

	Seite		Seite
Jigdelik, D. von Borasan, „wo Eleagnus all- gemein ist“ . . . . .	24	<b>K</b> adim-ulturuk, Geg., „die ehemals bewohnte Gegend“ . . . . .	53
Jigdelik, Ba. u. Th. bei Mölldja . . . . .	187	Kaguj, D. . . . .	260
Jigdelik-lenger, D., „Eleagnus-Gasthof“ . . . . .	4	Kajamet, D. (Kaj Ahmet ?) . . . . .	24
Jigdelik-tokaj, Geg., „Eleagnus-Kleinwald“ . . . . .	175. 176	Kaj-ghule, D. (k. = ein Mann, der über den Sonnenaufgang und die erste Gebetstunde schläft) . . . . .	20
Jigde-tegisch, Geg. . . . .	61	Kajlor, D. . . . .	58
Jigde-tjöll, Geg., „Eleagnus-Steppe“ . . . . .	57	Kajr-agatsch, D. . . . .	201
Jike-buka, Kan. . . . .	69	Kajtji-lenger, D., „Gasthof der Schere“ . . . . .	5
Jikkelik-jar, Geg. . . . .	32	Kajulusch, Geg. . . . .	57
Jikkenlik, Geg., jikken ist eine Schilffart . . . . .	75	Kakle, D., „das Rebhuhn“ . . . . .	23
Jikkenlik-köll, See, „der Schilfsee“ . . . . .	176	Kakschall, D. bei Guma, „Kleinwald ohne Was- ser“; „wasserarme Gebüschgegend“; auch „abgehauener, trockener Baum“ . . . . .	12. 14
Jilga, D., „das Thal“ oder „die Schlucht“ . . . . .	20	Kakschall, Geg. bei Tauschkan-darja . . . . .	255
Jille-tasch, Schl., „der warme Stein“ . . . . .	181	Kakschallik, D. von Tavek-kel (s. Kakschall) . . . . .	24
Jill-kittji (= Illkitji) D. . . . .	7. 8	Kakschallik, Gth. östlich von Kerija . . . . .	214
Jille-su, Th., „warmes Wasser“ . . . . .	256	Kakschallik-su, Ba. . . . .	196. 197
Jimbel-tograk, Geg. . . . .	58. 59	Kakschallik-tokaj, Geg. . . . .	33
Jirik-tasch, Geg. . . . .	211	Kakti, Geg. . . . .	64
Jokkanak-köll, See (= Jekken-ak-köll?); jekken ist eine Art von Schilf, dessen junge Spröfs- linge im Frühling von den Lopliks ge- gessen werden . . . . .	112	Kala-koschun (= kara-koschun) . . . . .	170
Joll-ajrisch, Ste. östlich von Kerija „Wegscheide“ . . . . .	214	Kalama, Geg., „Gebirge von losem, weichem Material“, z. B. Konglomerat . . . . .	21
Jollangulik, D. . . . .	23	Kaldjakh, D. . . . .	5
Joll-arisch, Ste. bei Jas-julgun, „Wegscheide“ . . . . .	198	Kalegatsch, D., „die Schwalbe“ . . . . .	58
Joll-arisch, Ste. zwischen Pulur und Kerija . . . . .	211	Kalek-agil, Bt. (= karlik ?) „die Schneenieder- lassung“ . . . . .	190
Joll-arisch, D. südwestlich von Lajlik . . . . .	235	Kalemä, Geg. (= Kalama) . . . . .	32
Jollbars-basch, Geg., „Tigerkopf“ . . . . .	59. 60	Kalemä-lenger, Gth. . . . .	31. 32
Jollbars-baschi, Geg., „Tigeranfang“, d. h. die Gegend, wo Tiger vorzukommen anfangen . . . . .	72	Kalifat-lenger-mähällesi, D., „Dorfteil des Kalifat- Gasthofs“ . . . . .	201
Jolltjack, D., „Ackerteil am Wege“ . . . . .	5. 6	Kalka, D.; k. = Dorf, Haus, das abseits vom Wege liegt, gegen profane Blicke geschützt . . . . .	67
Jubuk, Geg. . . . .	57	Kalkal, Geg., „glatzig; nackt“ . . . . .	251
Jugan-kum, Wü., „der große Sand“ 42 f. 52. 53. . . . .	265	Kallagatj, Beg. . . . .	220
Jugan-tograk, Geg., „die große Pappel“ . . . . .	53	Kallasste, Geg. bei Tjertjen-darja (eig. Kalla- asste), „wo der Kopf hinaufgehängt worden ist“ . . . . .	174
Jugha, D. . . . .	7	Kallasstä, Geg. (desgl.) . . . . .	32. 33
Ju-jing-pen, Stat. (chin.) . . . . .	77. 267	Kalla-tag, Bg. (eig. kala-tag), „Kuhgebirge“ . . . . .	182
Jukaki-kutsche (eig. jukarki), D., „die obere Strafe“ . . . . .	8	Kall-buja, D. . . . .	24
Jukakum, D. . . . .	23	Källear, D., „die Kühe“ . . . . .	5
Jukari-aj-tolla, D., „der obere Vollmond“ . . . . .	24	Kalmak-agil, Bt. bei Arpa-saj, „die Mongolen- niederlassung“ . . . . .	191
Jukari-djaj, D. von Kerija, „die obere Stelle“ . . . . .	200	Kalmak-agil, Geg. bei Sourgak . . . . .	195
Jukari-djaj, D. von Tjira . . . . .	201	Kalmak-kuduk, Bru., „Mongolenbrunnen“ . . . . .	216
Jukari-geghos, D. . . . .	24	Kal-öllgen-kuduk, Bru., „Brunnen des toten Kopfes“ . . . . .	171
Jukari-tjalma-uja, D. . . . .	203	Kalpin, D. . . . .	254 f.
Jukari-ur-arik, D. . . . .	201	Kälpin, D. . . . .	262. 263
Jukarki-basar, D., „der obere Bazar“ . . . . .	12. 13	Kalta, Geg., „die kurze (Gegend)“ . . . . .	73 f. 149
Jukhari-tag, Geb., „das obere Gebirge“ . . . . .	169	Kalta-bulung, Geg., „die kurze Ecke“ . . . . .	33
Juldus, Th., „der Stern“ . . . . .	67. 80	Kalta-jejjlak, D., „der kurze Weideplatz“ . . . . .	259
Julgun-agil, Geg., „Tamarisken-Niederlassung“ . . . . .	31. 53	Kaltak-arlak, Wü.; so unrichtig von Roborowskij geschrieben; soll sein: kalta-karлак = „die kurze Schneestelle“, d. h. wo Schnee kurze Zeit liegen bleibt oder selten ist . . . . .	266
Julgun-bulak, Bt., Th. u. Q., „Tamarisken-Quelle“ . . . . .	194	Kalta-kumat, D., „die kurze Sandgegend“ . . . . .	213
Julgun-tjapp, Ra., „Tamarisken-Ravine“ . . . . .	191	Kaltala, D. (eig. kaltalar), „die kurze (Gegend)“ . . . . .	261
Julljun, D. . . . .	208	Kalta-tjahr-tag, D. (k.-tjahr-tag = „die 4 kurzen Berge“; k.-tjahr-tag = „der kurze Kanal- zweig“) . . . . .	24
Julltjin, D. . . . .	207	Kaluk, D. und Kan. (= karluk), „das Schnee- (Bett)“, d. h. ein Bett, welches von den Schneegebirgen aus bewässert wird . . . . .	52. 200. 213
Julltjun, Bt. . . . .	209	Kaluk-östäng, Kan. (desgl.) . . . . .	214
Jullung, Fla. . . . .	207	Kamagas-bulak, Q., „die Quelle, wo Gänse selten sind“ . . . . .	180
Julung, D. . . . .	8	Kamaram, D., „der Ledergürtel“ . . . . .	5
Jumalag-darja, Fla., „der runde Fluß“ . . . . .	62. 64	Kamghakla, D. . . . .	23
Jumalat-bag, D. . . . .	24	Kampan, Th. . . . .	260
Jumulag, Geg., „die runde (Gegend)“ . . . . .	33	Kampulle, D. (kem-pullik = „wenig Geld“, also „armes Dorf“ ?) . . . . .	7
Jumulag-köll, La., „der runde See“ . . . . .	176		
Jumulag-tograk, Geg., „die runde Pappel“ . . . . .	31		
Jumulag-tokaj, Geg., „der runde Kleinwald“ . . . . .	111		
Jupoga, D., (japurga = Bedeckung, Decke; japagu = Schafwolle) 2. 3. 231. 233. . . . .	234		
Jupoga-arik, Kan. . . . .	260		
Jurtgan, D. . . . .	24		
Jurt-tjappgan, D., „die Stelle mit dem ge- grabenem Kanal“ 106. 108. 136. 137. . . . .	168		
Jurung-kija, Fla., „der Pfad am Strome“ . . . . .	207		
Juruschi, D. . . . .	24		
Jurum-kasch, St., „der strömende Nephrit“ 24. 26. . . . .	203		
Jurun-kasch, D. von Tavek-kel . . . . .	24. 33		
Jurun-kasch-darja, Fl., „Fluß des strömenden Nephrits“ 22. 26. 27. 29. 30. 32. 38. 39. . . . .	265		
51. 116. 135. 198. 202. 203. 213. 246. . . . .	265		
Jussup Kadera Khan Gasi, Heilgr. . . . .	259		